

TV-Service – Sehen was bewegt

BASF in Bewegung

tvservice.basf.com

(06) 25 Jahre Nachhaltigkeitsstrategie bei BASF

Kraftwerk Mitte

(2'21 / ATMO / 29.10.2019 / Footage)



Weitere Information bei:

BASF SE, Multimedia and Publications, Photo, TV und Film
Silke Buschulte-Ding,
Tel. 0049 621 60 48 387,
E-Mail: silke.buschulte-ding@basf.com



Das Kraftwerk BASF-Ludwigshafen Mitte mit einer elektrischen Bruttoleistung von 496 MW und einer Wärmeauskopplung von 540 MW ging 2005 offiziell in Betrieb. Die Wärmeauskopplung entspricht einer stündlichen Dampferzeugung von 650 t für die standorteigenen Verbraucher.

Wie die anderen beiden Kraftwerke am Standort BASF-Ludwigshafen handelt es sich um ein GuD-Kraftwerk: Es besteht aus zwei Gasturbinen (Hersteller: Siemens, Ringbrennkammertyp) mit je 180 MW elektrischer Leistung. Die Abhitze erzeugt mittels eines offenen, d. h. nicht eingehausten, Zweidruck-Kessels Prozessdampf. Der Prozessdampf wird über eine Gegendruck-Dampfturbine (Hersteller: Siemens) mit 80 MW Leistung in drei verschiedenen Druckstufen dem Standortdampfnetz zur Verfügung gestellt. Alternativ kann der Dampf bei Nichtbereitschaft der Dampfturbine mittels Reduzierstationen heruntergespannt werden. Der Strom wird in das Amprion-Netz über 220-kV-Leitungen eingespeist. Somit erzeugt BASF nun 65 % ihres Strombedarfs in eigenen Anlagen am Standort Ludwigshafen.

Weitere Information bei:

BASF SE, Channel Management,
Silke Buschulte-Ding,
Tel. 0049 621 60 48 387,
E-Mail: silke.buschulte-ding@basf.com

